

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte Sie die Potsdamer Arbeitsgruppe für Sicherheitspolitik herzlich zu folgender Veranstaltung einladen:

Versäumnisse der europäischen Sicherheitspolitik?

Die interne und externe Sicherheit Europas, sowie die Stabilität seiner Wirtschaft, sind wichtige Eckpfeiler für die Zukunft Europas. Dennoch verlor der Westen und somit auch Europa in den letzten 15 Jahren nicht nur mehr und mehr an internationalem Einfluss, sondern auch seine internationale Hegemonialstellung, was mit dem syrischen Bürgerkrieg symbolisiert wird. Doch wie lässt sich dieser Zustand erklären? Welche Vorgehensweisen haben dafür gesorgt, das Europa zunehmend an sicherheitspolitischer Einflussnahme verloren hat? Warum könnte die europäische Sicherheitspolitik als „gescheitert“ bezeichnet werden und welche Konsequenzen ergeben sich daraus? Über diese und weitere Fragen wollen wir zusammen mit Joachim Bitterlich, Botschafter a.D. und Ihnen diskutieren.

Die Veranstaltung findet am 13. Juni 2018 um 18.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Universität Potsdam, Neues Palais, Haus 8, Raum 0.58 statt. Wir würden Sie, im Falle einer Teilnahme an der Veranstaltung, um eine kurze Rückmeldung an die nachfolgende E-Mail bitten: potsdam@sicherheitspolitik.de

Eva-Maria Steinbrecher
Vorsitzende PAS